

Selbständige Schriften

- Schubert. Schubert? Leben und Musik, Kassel 2010 [2. Auflage 2012].
Wolfgang Amadeus Mozart, München 2005 [2. Auflage 2006].
Wolfgang Amadeus Mozart. Leben und Werk in Texten und Bildern, Frankfurt am Main-Leipzig 1995 [2. Auflage 2005].
Mozart verstehen: ein Versuch, Salzburg-Wien 1990 [2. Auflage 1991].
Helmut Eder, Wien 1988 (Österreichische Komponisten des 20. Jahrhunderts 24) [gemeinsam mit Gottfried Kraus].
Mozart und die Nachwelt, Salzburg 1985 [erweiterte Neuauflage München-Zürich 1987; englisch: Mozart & posterity, London/Boston 1994; italienisch: La fortuna di Mozart, Turin 1987; japanisch: Mozart und die Nachwelt, Tokyo 1995].
Lodovico Zacconi als Musiktheoretiker, Habilitationsschrift Universität Wien 1973 (masch.).
Das Wiener Sepolcro und Johann Joseph Fux, Graz 1972 (Jahresgabe 1968 der Johann Joseph Fux Gesellschaft).
Beiträge zur Geschichte und Kompositionstechnik des Parodiemagnificat in der 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts, Phil. Diss. Universität Graz 1964 (masch.).

Editionen

- Joseph Haydn. Londoner Sinfonien (Joseph Haydn Werke, 1. Folge), hrsg. von Gernot Gruber und Robert von Zahn, München 2005
Parodiemagnificat aus dem Umkreis der Grazer Hofkapelle (1564–1619) (Denkmäler der Tonkunst in Österreich 123), hrsg. von Gernot Gruber, Graz 1981.
Wolfgang Amadeus Mozart, Die Zauberflöte (Neue Mozart-Ausgabe II: 5/xix), hrsg. von Gernot Gruber und Alfred Orel, Kassel etc. 1970.
M. Le Maître, Missa „Regnum mundi“, Motette „Regnum mundi“ (Musik Alter Meister 14), hrsg. von Gernot Gruber, Graz 1965.

Herausgeberschaft, redaktionelle Tätigkeit

- Brahms' Schubert-Rezeption im Wiener Kontext: Bericht über das internationale Symposium Wien 2013 (Schubert:Perspektiven. Studien 5), hrsg. von Otto Biba, Gernot Gruber, Katharina Loose-Einfalt und Siegfried Oechsle, Stuttgart 2017.
Repräsentation(en). Interdisziplinäre Annäherungen an einen umstrittenen Begriff (Kulturforschungen 2), hrsg. von Gernot Gruber und Monika Mokre, Wien 2016.
Mythos – Metamorphosen – Metaphysik (Wissenschaft und Kunst 29), hrsg. von Gernot Gruber und Oswald Panagl, Heidelberg 2016.
Mozartanalyse heute (Schriften zur musikalischen Hermeneutik 12), Laaber 2013.
Opatrny, Alexander: Thematischer Katalog Mathias Öttl (Tabulae Musicae Austriacae 18), hrsg. von Gernot Gruber, Wien 2012.
Mozart neu entdecken. Theoretische Interpretationen seines Werks (Das Mozart-Handbuch 7), hrsg. von Gernot Gruber und Siegfried Mauser, Laaber 2012.
Eduard Hanslick zum Gedenken. Bericht des Symposiums zum Anlass seines 100. Todestages, hrsg. von Gernot Gruber, Theophil Antonicek und Christoph Landerer, Tutzing 2010.
Beiträge zur Interpretationsästhetik und Hermeneutik-Diskussion (Schriften zur musikalischen Hermeneutik 10), hrsg. von Gernot Gruber, Claus Bockmaier und Siegfried Mauser, Laaber 2009.
Divergenzen – Konvergenzen. Hermeneutische Paraphrasen und Phantasien (Schriften zur musikalischen Hermeneutik 11), hrsg. von Gernot Gruber und Siegfried Mauser, Laaber 2010.
Mozarts Welt und Nachwelt (Das Mozart-Handbuch 5), hrsg. von Gernot Gruber und Claudia Maria Knispel, Laaber 2009.

- Schubert und die Nachwelt. Bericht zur I. Internationalen Arbeitstagung zur Schubert-Rezeption in Wien 2003, hrsg. von Gernot Gruber, Michael Kube und Walburga Litschauer, München 2008.
- Mozarts Opern (Das Mozart Handbuch 3), hrsg. von Gernot Gruber und Dieter Borchmeyer, Laaber 2007.
- Die Sinfonie zur Zeit der Wiener Klassik (Handbuch der musikalischen Gattungen 2), hrsg. von Gernot Gruber und Matthias Schmidt, Laaber 2006.
- Das Fragment im (Musik-)Theater. Zufall und/oder Notwendigkeit? (Wort und Musik. Salzburger Akademische Beiträge 55), hrsg. von Gernot Gruber, Peter Csobádi u. a., Salzburg 2005.
- Mehrstimmigkeit und Heterophonie. Bericht zur Tagung in Wien 11. bis 12. Dezember 1999, hrsg. von Gernot Gruber, August Schmidhofer und Michael Weber, Frankfurt am Main 2005.
- Das Mozart-Handbuch, 6 Bde., hrsg. von Gernot Gruber und Dieter Borchmeyer, Laaber 2005ff.
- Das Mozart-Lexikon (Das Mozart-Handbuch 6), hrsg. von Gernot Gruber und Joachim Brüggel, Laaber 2005.
- Musikwissenschaft als Kulturwissenschaft – damals und heute. Internationales Symposium (1998) zum Jubiläum der Institutsgründung an der Universität Wien vor 100 Jahren (Wiener Veröffentlichungen zur Musikwissenschaft 40), hrsg. von Gernot Gruber und Theophil Antonicek, Tutzing 2005.
- Wiener Veröffentlichungen zur Musikwissenschaft, ab Bd. 40, Tutzing 2004ff.
- Musik in allen Dingen. Festschrift für Günther Weiß zum 70. Geburtstag, hrsg. von Gernot Gruber, Birgit Lodes, Günter Dippold und Ulrich Wirz, Tutzing 2003.
- Wiener musikwissenschaftliche Beiträge, ab Bd. 21, hrsg. von Gernot Gruber und Theophil Antonicek, Wien etc. 2002ff.
- Wiener Klassik. Ein musikgeschichtlicher Begriff in Diskussion (Wiener Musikwissenschaftliche Beiträge 21), hrsg. von Gernot Gruber, Wien etc. 2002
- Die Kammermusik von Johannes Brahms. Tradition und Innovation. Bericht über die Tagung Wien 1997 (Schriften zur musikalischen Hermeneutik 8), hrsg. von Gernot Gruber, Laaber 2001.
- Zur Geschichte der musikalischen Analyse. Bericht über die Tagung München 1993 (Schriften zur musikalischen Hermeneutik 5), hrsg. von Gernot Gruber, Laaber 1996
- Musikalische Hermeneutik im Entwurf: Thesen und Diskussionen (Schriften zur musikalischen Hermeneutik 1), hrsg. von Gernot Gruber und Siegfried Mauser, Laaber 1994.
- Schriften zur musikalischen Hermeneutik, hrsg. von Gernot Gruber und Siegfried Mauser, Laaber 1994ff.
- Wolfgang Amadeus Mozart. Aus dem poetischen Hirnkasten, hrsg. von Gernot Gruber, Salzburg/Wien 1989 [veränderte Neuauflage 2003].
- Schriftenreihe der Hochschule für Musik München, hrsg. von Gernot Gruber, Robert Münster, Erich Valentin und Günter Weiss, Regensburg 1982–1993.
- Mozartanalyse im 19. und frühen 20. Jahrhundert. Bericht über die Tagung Salzburg 1996 (Schriften zur musikalischen Hermeneutik 6), hrsg. von Gernot Gruber und Siegfried Mauser, Laaber 1999.
- Ludwig van Beethoven: „Was mich als Mensch betrifft“. Aus seinen Briefen, hrsg. von Gernot Gruber, Salzburg 1993.
- Welttheater, Mysterienspiel, rituelles Theater, hrsg. von Gernot Gruber, Peter Csobádi u.a., Anif-Salzburg 1992.
- Musikgeschichte Österreichs, hrsg. von Gernot Gruber und Rudolf Flotzinger, Graz 1977–1979 [erweiterte 2. Auflage Wien 1995].

Aufsätze

- Richard Strauss und die musikalische Moderne. Ein Gespräch zwischen Gernot Gruber und Oswald Panagl, in: Richard Strauss-Jahrbuch 2017, Wien 2018, S. 9–15.
- Aktivitäten der Gesellschaft der Musikfreunde für Komponisten-Gedenkjahre im 19. Jahrhundert, in: Musikfreunde: Träger der Musikkultur in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, hrsg. von Ingrid Fuchs, Kassel 2017, S. 113–130.
- Mozart-Forschung und Künstlerische Praxis. Roundtable mit Peter Cossé, Martin Elste und Gernot Gruber, in: Sowohl Mozart als auch... Salzburger Jubiläumstagung zur Rezeptions- und Interpretationsforschung, hrsg. von Joachim Brüggel (Klang-Reden 18), Freiburg i. Br. 2017, S. 185–202.
- Nationale und kulturelle Vereinnahmung von Johannes Brahms, in: Brahms' Schubert-Rezeption im Wiener Kontext: Bericht über das internationale Symposium Wien 2013 (Schubert:Perspektiven. Studien 5), hrsg. von Otto Biba, Gernot Gruber, Katharina Loose-Einfalt und Siegfried Oechsle, Stuttgart 2017, S. 51–62.

- Das „Allomatische“ – von Richard Strauss, in: *Mythos – Metamorphosen – Metaphysik* (Wissenschaft und Kunst 29), hrsg. von Gernot Gruber und Oswald Panagl, Heidelberg 2016, S. 1–15.
- Musik und Repräsentation, in: *Repräsentation(en). Interdisziplinäre Annäherungen an einen umstrittenen Begriff* (Kulturforschungen 2), Wien 2016, hrsg. von Gernot Gruber und Monika Mokre, S. 51–56.
- Leistungen, Medien und Funktionen von Repräsentation, in: *Repräsentation(en). Interdisziplinäre Annäherungen an einen umstrittenen Begriff* (Kulturforschungen 2), Wien 2016, hrsg. von Gernot Gruber und Monika Mokre, S. 167–169 [gemeinsam mit Monika Mokre].
- Musiksoziologie und Hermeneutik, in: Volker Kalisch unter Mitarbeit von Corinna Herr (Hrsg.), *Musiksoziologie* (Kompendien Musik 8), Laaber 2016, S. 231–241.
- Die aktuelle Diskussion um Strauss und die Moderne, in: Christiane Mühlegger-Henhapel, Alexandra Steiner-Strauss (Hrsg.), „Worte klingen, Töne sprechen“. Richard Strauss und die Oper. Symposium anlässlich der Richard Strauss-Ausstellung im Theaternuseum Wien, 22.–23. Jänner 2015, Wien 2015, S. 13–19.
- „Explosion im Garten“. Zur Musik der Wiener Moderne, in: *Der junge Schönberg in Wien. Bericht zum Symposium 4.–6. Oktober 2007*, hrsg. von Christian Meyer, Wien 2015, S. 7–17.
- Revolutionen der Kunst und der Politik: ein Widerspruch? Zu Alfred Julius Bechers Streichquartett in A-Dur, in: Barbara Boisits (Hrsg.), *Musik und Revolution. Die Produktion von Identität und Raum durch Musik in Zentraleuropa 1848/49*; Wien 2013, S. 457–481.
- Der späte Haydn, ein modernes Kanondenken und die Konstruktion des Klassischen, in: *Retrospektive und Innovation. Der späte Haydn, Kongressbericht Köln 2009* (Haydn-Studien. Bd. X, Juli 2013, Heft 3-4), hrsg. vom Joseph Haydn-Institut Köln, München 2013, S. 360–368.
- Haydn im 21. Jahrhundert. Einführung, in: Gernot Gruber, Walter Reicher, Christine Siegert (Hrsg.), *Joseph Haydn im 21. Jahrhundert. Bericht über das Symposium der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, der Internationalen Joseph Haydn Privatstiftung Eisenstadt und der Esterházy Privatstiftung vom 14. bis 17. Oktober 2009 in Wien und Eisenstadt* (Eisenstädter Haydn-Berichte – Veröffentlichungen der Internationalen Joseph Haydn Privatstiftung Eisenstadt 8), Tutzing 2013, S. 17–20.
- Mozartanalyse – heute, in: Gernot Gruber (Hrsg.), *Mozartanalyse heute*, Laaber 2013, S. 9–23.
- Einführung in Gegenstand und Thematik, in: Gernot Gruber und Siegfried Mauser (Hrsg.), *Mozart neu entdecken. Theoretische Interpretationen seines Werks* (Das Mozart-Handbuch Band 7), Laaber 2012, S. 5–25.
- „Europäische Identität“ – mit und ohne Musik. Zur aktuellen Diskussion, in: Rainer Bayreuther und Detlef Altenburg (Hrsg.), *Musik und kulturelle Identität. Bericht über den XIII. Internationalen Kongress der Gesellschaft für Musikforschung Weimar 2004*, Band 1, Kassel/Basel/London 2012, S. 58–70.
- Der Begriff des Erhabenen. Die zeitgenössische Diskussion um die Chaos-Darstellung in der Schöpfung, in: Theophil Antonicek und Christian K. Fastl (Hrsg.), „Und eine neue Welt entspringt auf Gottes Wort“. Haydns und van Swietens späte Oratorien – Aspekte ihres geistigen Hintergrunds und musikalischen Tons, Wien 2012, S. 61–75.
- Mozartanalyse – heute, in: Gernot Gruber und Siegfried Mauser, *Mozart neu entdecken. Theoretische Interpretationen seines Werks* (Das Mozart-Handbuch. 7), Laaber 2012, S. 195–210.
- Hahn – Mozart – Proust, in: Gier, Albert (Hrsg.), *Marcel Proust und die Musik. Beiträge des Symposiums der Marcel Proust Gesellschaft in Wien im November 2009*, Berlin 2012, S. 45–60.
- Götterdämmerung. Dritter Tag. WWV 86D, in: Laurenz Lütteken (Hrsg.), *Wagner Handbuch*, Kassel/Stuttgart/Weimar 2012, S. 363–370.
- Reaktionen auf historiographische Probleme der Musikforschung, in: Axel Beer (Hrsg.), *Festschrift Hellmut Federhofer zum 100. Geburtstag*, Tutzing 2011, S. 107–115.
- Heilende Kraft und Zaubervirkung der Musik, in: Heid Eisenhut, Anett Lütteken, Carsten Zelle (Hrsg.), *Heilkunst und schöne Künste. Medizin – Literatur – Kunst – Wissenschaft. 2. Trogener Bibliotheksgespräch*, Göttingen 2011, S. 38–45.
- Der „liebe Gott“ in Anton Bruckners 9. Sinfonie, in: Laurenz Lütteken (Hrsg.), *Sinfonie als Bekenntnis* (Zürcher Festspiel Symposien 3), Kassel/Basel/London u. a. 2011, S. 121–132.
- Klassizität als Reform, in: Daniel Brandenburg und Martina Hochreiter (Hrsg.), *Gluck auf dem Theater*, Kassel 2011, S. 11–19.
- Die „ÖMZ“ und das „Musikland Österreich“, in: *Österreichische Musikzeitschrift* (10–12/2010), S. 16–28 [gemeinsam mit Matthias Schmidt].
- Noch einmal: zum Schluss der Götterdämmerung, in: Jürgen Kühnel, Ulrich Müller, Oswald Panagl u. a. (Hrsg.), *Katastrophe, Sühne, Erlösung: Der Tod im (Musik-)Theater. Mit einem Workshop zu Bela*

- Bartóks Oper Herzog Blaubarts Burg (Wort und Musik. Salzburger akademische Beiträge 72), Anif/Salzburg 2010, S. 458–467.
- Haydn und Wien, in: Österreichische Musikzeitung 64/3–4 (2009), S. 20–28.
- Die Oper der Wiener Klassik in der europäischen Musikkultur, in: Peter Stachel und Philipp Ther (Hrsg.), Wie europäisch ist die Oper? Die Geschichte des Musiktheaters als Zugang zu einer kulturellen Topographie Europas, Oldenburg 2009, S. 31–40.
- Der Kanon der Musik, in: Anett Lütteken, Matthias Weishaupt und Carsten Zelle (Hrsg.), Der Kanon im Zeitalter der Aufklärung. Beiträge zur historischen Kanonforschung, Göttingen 2009, S. 178–183.
- Erzählstrategien in Mozart-Biographien der Jahre 1991 und 2006 in: Nicole L. Immler (Hrsg.), „The making of ...“ Genie: Wittgenstein & Mozart. Biographien, ihre Mythen und wem sie nützen, Innsbruck/Wien/Bozen 2009, S. 225–232.
- „Metamorphose“ – auf Musik angewandt, in: Herwig Gottwald und Andrew Williams (Hrsg.), Der Werkbegriff in den Künsten. Interdisziplinäre Perspektiven, Heidelberg 2009, S. 127–136.
- Die Kunst des Fragilen: Zu den Mörrike-Liedern von Wilhelm Killmayer, in: Ulrich Tadday (Hrsg.), Wilhelm Killmayer, München 2009 (Musik-Konzepte 144/145), S. 124–133.
- Mozart und die Nachwelt, in: Claudia Maria Knispel und Gernot Gruber (Hrsg.), Mozarts Welt und Nachwelt, Laaber 2009 (Das Mozart-Handbuch 5), S. 249–512.
- Praktische und theoretische Interpretation – am Beispiel der „klassischen“ Instrumentalmusik, in: Claus Bockmaier (Hrsg.), Beiträge zur Interpretationsästhetik und Hermeneutik-Diskussion, Laaber 2009 (Schriften zur musikalischen Hermeneutik 10), S. 203–212.
- Mozart-Metamorphosen bei Helmut Eder, in: Wolfgang Gratzner (Hrsg.), Herausforderung Mozart. Komponieren im Schatten kanonischer Musik, Freiburg im Breisgau 2008, S. 35–43.
- Mozarts Akademien, in: Laurenz Lütteken (Hrsg.), Mozarts Lebenswelten. Eine Zürcher Ringvorlesung 2006, Kassel u.a. 2008, S. 244–251.
- Zum aktuellen Stand rezeptionsgeschichtlicher Forschung in der Musikwissenschaft, in: Gernot Gruber, Michael Kube und Walburga Litschauer (Hrsg.), Schubert und die Nachwelt. Bericht zur I. Internationalen Arbeitstagung zur Schubert-Rezeption in Wien 2003, München 2008, S. 9–15.
- 2006-nen no shiten kara mita Mozart no Juyōshi, in: Ryuichi Higuchi (Hrsg.), Shinkasuru Mozart, Tokyo 2008.
- Die Interpretation der Musik: Zwischen Kunst, Metaphysik und Historie, in: Dieter Borchmeyer und Gernot Gruber (Hrsg.), Mozarts Opern, Laaber 2007 (Das Mozart Handbuch 3), S. 13–18.
- Historia de la recepción de Mozart vista desde el año 2006, in: Eduardo Arteaga Aldana und José María García Laborda (Hrsg.), En torno a Mozart: reflexiones desde la Universidad (CD-Publikation), Salamanca 2008.
- Komponierte Spontaneität und die Idee der Improvisation, in: Dieter Borchmeyer und Gernot Gruber (Hrsg.), Mozarts Opern (Das Mozart Handbuch 3), Laaber 2007, S. 19–27.
- Max Kalbeck – Über den hohen Wert des Dilettantismus, in: Uwe Harten (Hrsg.), Max Kalbeck zum 150. Geburtstag (Breslau 4. Jänner 1850 – Wien 4. Mai 1921). Skizzen einer Persönlichkeit. Symposium, Wien 21.–24. Mai 2000, Tutzing 2007, S. 75–82.
- Ein postmoderner Blick auf Opern Mozarts, in: Acta Mozartiana. Mitteilungen der Deutschen Mozart-Gesellschaft e. V. 53 (2006), S. 19–21.
- Brauchen wir einen Kanon?, in: MusikTheorie. Zeitschrift für Musikwissenschaft 21 (2006), S. 79–88 [gemeinsam mit Jürg Stenzl].
- Die „Sinfonie der Wiener Klassik“ als Qualität, in: Gernot Gruber und Matthias Schmidt (Hrsg.), Die Sinfonie zur Zeit der Wiener Klassik (Handbuch der musikalischen Gattungen 2), Laaber 2006, S. 301–345.
- Hinführung „Wiener Klassik“. Zwischen Identitätsanspruch und Geschichtlichkeit, in: Gernot Gruber und Matthias Schmidt (Hrsg.), Die Sinfonie zur Zeit der Wiener Klassik (Handbuch der musikalischen Gattungen 2), Laaber 2006, S. 3–9.
- „Ideale Partnerschaft“. Zu Lorenzo Da Ponte und Wolfgang Amadeus Mozart, in: Udo Bernbach und Hans Rudolf Vaget (Hrsg.), Getauft auf Musik. Festschrift für Dieter Borchmeyer, Würzburg 2006, S. 189–198.
- Die Rezeption Mozarts in Österreich, in: Mozartwoche 2006 vom 20. Jänner bis 5. Februar. Almanach Internationale Stiftung Mozarteum, Salzburg 2006, S. 14–24.
- Bekennnis oder Verweigerung – in ästhetischen Gegenständen?, in: Hans-Joachim Hinrichsen und Laurenz Lütteken (Hrsg.), Zwischen Bekennnis und Verweigerung. Schostakowitsch und die Sinfonie im

20. Jahrhundert. Symposium Zürcher Festspiele 2002 (Schweizer Beiträge zur Musikforschung 3), Kassel 2005, S. 10–19.
- Flüchtige Musik als globales und regionales „kulturelles Erbe“, in: Moritz Csáky und Monika Sommer (Hrsg.), *Kulturerbe als soziokulturelle Praxis*, Innsbruck 2005, S. 77–84.
- Das Fragment in der Musik und im Musiktheater, in: Peter Csobádi u. a. (Hrsg.), *Das Fragment im (Musik-)Theater. Zufall und/oder Notwendigkeit?* (Wort und Musik. Salzburger Akademische Beiträge 55), Salzburg 2005, S. 37–45.
- Zur Geschichte der musikalischen Analyse und ihrer hermeneutischen Konzepte, in: Christoph von Blumröder und Wolfram Steinbeck (Hrsg.), *Musik und Verstehen* (Spektrum der Musik 8), Laaber 2004, S. 29–36.
- Wolfgang Amadeus Mozart, in: Emil Brix, Ernst Bruckmüller und Hannes Stekl (Hrsg.), *Memoria Austriae I. Menschen, Mythen, Zeiten*, Wien 2004, S. 48–78.
- Zum Thema „Musik als Sprache“, in: Thomas Krisch, Thomas Lindner und Ulrich Müller (Hrsg.), *Analecta homini universali dicata. Arbeiten zur Indogermanistik, Linguistik, Philologie, Politik, Musik und Dichtung. Festschrift für Oswald Panagl zum 65. Geburtstag* (Stuttgarter Arbeiten zur Germanistik 421), Stuttgart 2004, S. 815–825.
- Text und Kontext in der Musik: Zum „Gesang der Geister über den Wassern“ (Goethe/Schubert), in: Oswald Panagl und Ruth Wodak (Hrsg.), *Text und Kontext. Theoriemodelle und methodische Verfahren im transdisziplinären Bereich*, Würzburg 2004, S. 235–242.
- Synästhesie, Simulationsindustrie und musikalische Phantasie, in: Volker Kalisch (Hrsg.), *Synästhesie in der Musik – Musik in der Synästhesie. Vorträge und Referate während der Jahrestagung 2002 der Gesellschaft für Musikforschung in Düsseldorf (25.–28. September 2002) an der Robert-Schumann-Hochschule* (Musik-Kultur 11), Essen 2004, S. 105–109.
- Zum Thema „Zukunft und Musik“, in: Gernot Gruber u. a. (Hrsg.), *Musik in allen Dingen. Festschrift für Günther Weiß zum 70. Geburtstag*, Tutzing 2003, S. 273–281.
- Wiener Musiktradition und „Entartetes“ in der Ostmark, in: Ilija Dürhammer und Pia Janke (Hrsg.), *Die „österreichische“ nationalsozialistische Ästhetik*, Wien/Köln/Weimar 2003, S. 213–220.
- Musikwissenschaft, in: Karl Acham (Hrsg.), *Geschichte der österreichischen Humanwissenschaften 5: Sprache, Literatur und Kunst*, Wien 2003, S. 339–401. [gem. mit Franz Födermayr]
- Stille und Musik. Prolegomena zu einer Geschichte ihrer Beziehung, in: Reinhold Esterbauer (Hrsg.), *Orte des Schönen. Phänomenologische Annäherungen*, Würzburg 2003, S. 313–324.
- Das Lachen im Siegfried, in: Klaus Döge, Christa Jost und Peter Jost (Hrsg.), *„Schlagen Sie die Kraft der Reflexion nicht zu gering an“*. Beiträge zu Richard Wagners Denken, Werk und Wirken, Mainz 2002, S. 173–181.
- Zu Goethes Mozartverständnis, in: Hermann Jung (Hrsg.), *Eine Art Symbolik fürs Ohr. Johann Wolfgang von Goethe. Lyrik und Musik*, Frankfurt am Main 2002, S. 79–86.
- Die apokalyptischen Posaunen, in: Carmen Ottner (Hrsg.), *Apokalypse. Symposium 1999* (Studien zu Franz Schmidt 13), Wien 2001 S. 72–78.
- Streichquintett op. 111, in: Gernot Gruber (Hrsg.), *Die Kammermusik von Johannes Brahms. Tradition und Innovation. Bericht über die Tagung Wien 1997* (Schriften zur musikalischen Hermeneutik 8), Laaber 2001, S. 257–274.
- Opus 111: Vergleich der Versionen für Streichquintett und für Klavier vierhändig, in: Ingrid Fuchs (Hrsg.), *Internationaler Brahms-Kongreß Gmunden 1997. Kongreßbericht* (Veröffentlichungen des Archivs der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien 1), Tutzing 2001, S. 73–86.
- Die Metaphern von Musik und musikalischem Virtuositentum in „Der Untergeher“ und „Der Ignorant und der Wahnsinnige“, in: Otto Kolleritsch (Hrsg.), *Die Musik, das Leben und der Irrtum. Thomas Bernhard und die Musik* (Studien zur Wertungsforschung 37), Wien-Graz 2000.
- Die Macht der Musik und das emanzipatorische Projekt in der Moderne, in: Kathrin Eberl und Wolfgang Ruf (Hrsg.), *Musikkonzepte – Konzepte der Musikwissenschaft. Bericht über den Internationalen Kongreß der Gesellschaft für Musikforschung Halle/Saale 1998*, Bd. 1, Kassel etc. 2000, S. 155–160.
- Beethovens Umarbeitungen des „Freude“-Duetts und ihre dramaturgische Bedeutung, in: Helga Lühning und Wolfgang Steinbeck (Hrsg.), *Von der Leonore zum Fidelio. Vorträge und Referate des Bonner Symposions 1997*, Frankfurt am Main 2000.
- Musikerfahrung, Musikbegriff und deren Wirkung. Ihr Zusammenhang an Beispielen aus der Mozart-Rezeption großer Philosophen, in: Christoph Asmuth, Gunter Scholtz und Franz-Bernhard Stammkötter (Hrsg.), *Philosophischer Gedanke und musikalischer Klang. Zum Wechselverhältnis von Musik und Philosophie*, Frankfurt am Main/New York 1999, S. 79–95.

- Stockhausens Konzeption der „Weltmusik“ und die Zitathaftigkeit seiner Musik, in: Imke Misch u. a. (Hrsg.), Internationales Stockhausen-Symposium 1998. Tagungsbericht, Saarbrücken 1999, S. 103–111.
- Marginalien zur Musikmetapher, in: Pia Janke und Ilja Dürhammer (Hrsg.), Der „Heimatsdichter“ Thomas Bernhard, Wien 1999, S. 169–173.
- Die Balladeske in Schuberts frühen Liedern und seine entwicklungshistorische Bedeutung, in: Elisabeth Theresia Hilscher (Hrsg.), Österreichische Musik – Musik in Österreich. Beiträge zur Musikgeschichte Mitteleuropas. Theophil Antonicek zum 60. Geburtstag (Wiener Veröffentlichungen zur Musikwissenschaft 34), Tutzing 1998, S. 337–348.
- Nietzsches Begriff des „Südländischen“ in der Musik, in: Günther Pöltner und Helmuth Vetter (Hrsg.), Nietzsche und die Musik, Frankfurt am Main 1997, S. 115–128.
- Musik, Weltanschauung und ästhetische Botschaft: Aktuelle Bemerkungen zu einem alten Thema, in: Elmar Budde und Doris Leitinger (Hrsg.), Kritische Musikästhetik und Wertungsforschung. Otto Kolleritsch zum 60. Geburtstag (Studien zur Wertungsforschung 30), Wien 1996, S. 20–28.
- Zum Verhältnis von Strukturanalyse, Inhaltsdeutung und musikalischer Rezeption. Exemplifiziert an Bruckners Achter Symphonie, in: Othmar Wessely u. a. (Hrsg.), Anton Bruckner – Persönlichkeit und Werk. Bericht zum Bruckner-Symposium 1992, Linz 1995, S. 129–142.
- Hermeneutik und vergleichende Musikwissenschaft, in: Wolfgang Gratzer und Siegfried Mauser (Hrsg.), Hermeneutik im musikwissenschaftlichen Kontext. Internationales Symposium Salzburg 1992 (Schriften zur musikalischen Hermeneutik 4), Laaber 1995, S. 195–198.
- Zwei Vorüberlegungen, in: Gernot Gruber und Siegfried Mauser (Hrsg.), Musikalische Hermeneutik im Entwurf. Thesen und Diskussionen (Schriften zur musikalischen Hermeneutik 1), Laaber 1994, S. 14–46.
- Gedanken zum Reden über Musik, in: Siegfried Mauser (Hrsg.), Kunst verstehen – Musik verstehen (Schriften zur musikalischen Hermeneutik 3), Laaber 1993, S. 261–273.
- Musikalisches Welttheater zwischen barockem Katholizismus und Aufklärung, in: Peter Csobády u. a. (Hrsg.), Welttheater, Mysterienspiel, Rituelles Theater: „Vom Himmel durch die Welt zur Hölle.“ Vorträge des Salzburger Symposions 1991 (Wort und Musik 15), Anif 1992, S. 221–236.
- Zu Jean Starobinskis Deutung der „Zauberflöte“, in: Wolfgang Gratzer und Andrea Lindmayr (Hrsg.), *De editione musices*. Festschrift Gerhard Croll zum 65. Geburtstag, Laaber 1992, S. 247–254.
- Otto Jahns Bedeutung für die Mozartforschung, in: William M. Calder, Hubert Cancik und Bernhard Kytzler (Hrsg.), Otto Jahn (1813–1868): Ein Geisteswissenschaftler zwischen Klassizismus und Historismus, Stuttgart 1991, S. 144–150.
- Kritik an Mozart. Festvortrag, in: Jahrbuch der Bayerischen Akademie der Schönen Künste 5, 1991, S. 208–217.
- Gibt es eine Quintessenz der Wirkungsgeschichte Mozarts?, in: Peter Csobády u. a. (Hrsg.), Das Phänomen Mozart im 20. Jahrhundert. Wirkung, Verarbeitung und Vermarktung in Literatur, bildender Kunst und in den Medien. Gesammelte Beiträge des Salzburger Symposions 1990 (Wort und Musik 10), Anif 1991, S. 15–25.
- Franz Liszts letzte Symphonische Dichtung „Von der Wiege bis zum Grabe“, in: Othmar Wessely u. a. (Hrsg.), Bruckner, Liszt, Mahler und die Moderne. Bericht zum Bruckner-Symposium 1986, Linz 1989, S. 73–78.
- Johann August Apel und eine Diskussion um die Ästhetik der Sinfonie im frühen 19. Jahrhundert, in: Anke Bingmann, Klaus Hortschansky und Winfried Kirsch (Hrsg.), Studien zur Instrumentalmusik. Lothar Hoffmann-Erbrecht zum 60. Geburtstag (Frankfurter Beiträge zur Musikwissenschaft 20), Tutzing 1988, S. 261–283.
- Wolfgang Hildesheimer und die Mozartforschung, in: Christoph-Hellmut Mahling (Hrsg.), *Florilegium Musicologicum*. Hellmut Federhofer zum 75. Geburtstag (Mainzer Studien zur Musikwissenschaft 21), Tutzing 1988, S. 109–119.
- Alban Berg, in: Jochen Jung (Hrsg.), Österreichische Porträts. Leben und Werk bedeutender Persönlichkeiten von Maria Theresia bis Ingeborg Bachmann, Salzburg/Wien 1985, S. 273–289.
- Dmitrij Schostakowitsch: 13. Streichquartett, in: *Melos* 47/4 (1985), S. 47–68.
- Robert Schumann: *Fantasie op. 17, 1. Satz* – Versuch einer Interpretation, in: *Musicologica Austriaca* 4 (1984), S. 101–130.
- Zur Hindemith-Rezeption in Österreich seit 1943, in: *Hindemith-Jahrbuch* 13 (1984), S. 143–155.
- Friedrich Nietzsches Aussagen über Mozart, in: *Mozart-Jahrbuch* 1980–1983, Kassel 1983, S. 262–269.
- Die Mozart-Forschung im 19. Jahrhundert, in: *Mozart-Jahrbuch* 1980–1983, Kassel 1983, S. 10–17.

- Zu Wolfgang Amadeus Mozarts Lehre im „basso fondamentale“, in: Hermann Dechant und Wolfgang Sieber (Hrsg.), Gedenkschrift Hermann Beck, Laaber 1982, S. 127–132.
- Gluck und Mozart, in: Constantin Floros u.a. (Hrsg.), Mozart und die Oper seiner Zeit. Bericht des Symposiums Hamburg 1978 (Hamburger Jahrbuch für Musikwissenschaft 5), Hamburg 1981, S. 169–186.
- Die Zauberflöte, in: Report of the 12th Congress of the International Musicological Society, Berkeley 1977, Kassel-Basel-London 1981, S. 250–255.
- Opera and Enlightenment. Introduction, in: Report of the 12th Congress of the International Musicological Society, Berkeley 1977, Kassel/Basel/London 1981, S. 212–213.
- Romantische Ironie in den Heine-Liedern?, in: Otto Brusatti (Hrsg.), Schubert-Kongreß Wien 1978. Bericht, Graz 1979, S. 321–334.
- Das musikalische Zitat als literarisches und systematisches Problem, in: *Musicologica Austriaca* 1 (1977), S. 121–135.
- Zum Formproblem in Liszts Orchesterwerken – exemplifiziert am ersten Satz der Faust-Symphonie, in: Wolfgang Suppan (Hrsg.), Kongreß-Bericht Eisenstadt 1975 (Liszt-Studien 1), Graz 1977, S. 81–96.
- „Die ganzen Studien“. Zu Josef Vockners Theorieunterricht bei Anton Bruckner, in: Othmar Wessely und Erich Schenk (Hrsg.), Bruckner-Studien. Festgabe der Österreichischen Akademie der Wissenschaften zum 150. Geburtstag von Anton Bruckner (Veröffentlichungen der Kommission für Musikforschung 16), Wien 1975, S. 349–377.
- I balli pantomimici viennesi di Gluck e lo stile drammatico della sua musica, in: *Chigiana* 9/10 (1975), S. 501–512.
- Musikalische Rhetorik und barocke Bildlichkeit in Kompositionen des jungen Haydn, in: Vera Schwarz (Hrsg.), Der junge Haydn – Wandel von Musikauffassung und Musikaufführung in der österreichischen Musik zwischen Barock und Klassik. Internationale Arbeitstagung des Institutes für Aufführungspraxis der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Graz (29.6.–2.7.1970), (Beiträge zur Aufführungspraxis 1), Graz 1972 S. 168–191.
- Zur Funktion der „primären Klangformen“ in der Musik Debussys, in: Friedrich Wilhelm Riedel (Hg.), *Symbolae musicae historiae*. Festschrift Hellmut Federhofer zum 60. Geburtstag, Mainz 1971, S. 272–282.
- Das Autograph der „Zauberflöte“. Eine stilkritische Interpretation des philologischen Befundes, in: Mozart-Jahrbuch 1967, Salzburg 1968, S. 127–149 und 1968–1970, Salzburg 1971, S. 99–110.
- Magnificatkompositionen in Parodietechnik aus dem Umkreis der Hofkapellen der Herzöge Karl II. und Ferdinand von Innerösterreich, in: *Kirchenmusikalisches Jahrbuch* 51 (1967), S. 33–60.